



Mustangs bringen Managern Manieren bei

Bei "horsesense" trainieren Manager mit der Unterstützung von Mustangs ihre sozialen Kompetenzen. Dank der feinsinnigen Pferde wird den Führungskräften schnell klar, wo im Alltag ihre Schwächen in Bezug auf die Kommunikation und den Umgang mit ihren Mitarbeitern liegen.



Seminar Trainer

Beginne einen neuen Lebensabschnitt und werde zum Elite-Trainer. Infos!
trainer-coach-ausbildung.de

Situativ führen

original Blanchard Training aus der Praxis für die Praxis

www.voss-training.de

Seminar Soziale Kompetenz

Persönlich wirksamer sein in 2 Tage 20 Prozent Rabatt für kluge Köpfe

www.ssk.lewanassociates.de

Change-Management gräbt

alles um. Auch Ihren Arbeitsplatz. Machen Sie sich krisenfest bei

www.change-training.info



Google-Anzeigen

Gerade der Arbeitsalltag birgt für Manager viele Tücken – neben dem beruflichen Stress müssen Führungskräfte auch gute Zuhörer für ihre Mitarbeiter sein.

Missverständnisse müssen ausgeräumt werden, Probleme gelöst, Fragen beantwortet. Doch das muss häufig erst gelernt werden. Unterstützung bieten hier die Trainer und Pferde von "horsesense". Im Training mit **amerikanischen Mustangs** lernen die Führungskräfte schnell, wie man effektiv und klar kommuniziert, denn die sensiblen und unbestechlichen Pferde reagieren nur auf eine solche Kommunikation.

Die Idee, mit Pferden als Co-Trainer zu arbeiten, stammt aus den USA. Dort werden die seltenen **"Kiger Mustangs"** zum Training eingesetzt. Erst in den späten 70er Jahren im Nordwesten der USA entdeckt, sind Mustangs eine der letzten ursprünglichen Pferderassen, die nicht durch zahllose Zuchtlinien verändert wurden.

Abstammend von den Pferde der spanischen Eroberer Südamerikas aus dem 16. Jahrhundert haben diese Tiere ihre ursprünglichen Instinkte beibehalten. Sensibilität und Unbestechlichkeit zeichnet diese Pferderasse bis heute aus. Aufgrund dieser Eigenschaften erhalten die Teilnehmer von "Horsesense" ein zuverlässiges Feedback über ihre Kommunikationsfähigkeit und das Maß an Sicherheit, das sie ihren Mitarbeitern vermitteln.

In einem dualen System, bestehend aus Pferdetraining und Seminar, werden die Alltagshandlungen von Managern bei "Horsesense" intensiv durchleuchtet. So mancher erkennt hier, dass er bislang Konflikte unter den Mitarbeitern eher angefeuert hat, als diese zu schlichten. Auch wenn die Methode, mit dem Pferd als Co-Trainer zu arbeiten, sich stark von üblichen Managementseminaren unterscheidet, so sind die Teilnehmer oft von der Geschwindigkeit der erreichten Erfolge überrascht. Es scheint, als bräuchte man oft keine Worte, um sich in besserer Kommunikation zu üben.

Weitere Informationen: www.horsesense-training.de

Quelle: dm/ horsesense Fotos: horsesense